



**Auftragsübersicht Sachsen-Anhalt-weit gelöst
HYDMedia beim Medizinischen Dienst der
Krankenkassen in Sachsen-Anhalt**



Eine gemeinsame Datenbasis, die alle Stammdaten Sachsen-Anhalt-weit zur Verfügung stellt, war die Vision von Rudolf Sickel, Geschäftsführer des MDK Sachsen-Anhalt. Nachdem eine Testphase mit einem anderen Dokumentenmanagement-Anbieter nicht die gewünschten Ergebnisse gebracht hatte, war Sickel von dem flexiblen HYDMedia-Gesamtkonzept überzeugt.

Am 18.12.2002 ging eine Vorversion des heutigen Systems nach nur einwöchiger Vorbereitung unternehmensweit in Betrieb. Nach einigem Feintuning bis Mitte Februar war das System so weit, dass es alle Anforderungen des MDK abdeckte. Mit weiteren Features war das System am 15.07.2003 in allen Punkten abgenommen und flächendeckend im Einsatz. Das besondere an dem System sind heute mehrere Punkte:

- Erstens die sekundenschnelle Verfügbarkeit aller Gutachteninformationen in jedem der insgesamt 15 Regionalcenter mit insgesamt über 500 Usern.
- Zweitens die komplette Integration des Archivsystems in die Lotus Notes Applikation ISMed an jedem Arbeitsplatz unter Nutzung der ISMed-Stammdaten (keine Doppelerfassung von Stammdaten 0 minimale Fehlerquoten), auch an den anschließbaren Tablet-PSs.
- Drittens der enorme Datentransfer mit mittlerweile über fünf Millionen Datenzugriffen in etwa 300 Arbeitstagen.
- Viertens die problemlose Einbindung von Bilddaten
- Fünftens die konsequente Weiterentwicklung der Dokumentensicht mit völlig neuen Selektionsmerkmalen, die vielen Applikationen als Weiterentwicklung HYDMedia zu Gute kommen werden.

„Die faire Zusammenarbeit und die Einhaltung der gemachten Zusagen sowie das technisch funktionierende Gesamtkonzept sind die Punkte, die für die Heydt-Verlags-GmbH sprechen“, so Sickel heute zufrieden. „Gemeinsam wollen wir noch einiges im gesamten Rahmen der MDK-Gemeinschaft bewegen“. Diesem Ziel können wir uns als Unternehmen nur anschließen.

